

beschlüsse. Sie unterstreichen, daß die auf die stabile Entwicklung unserer Republik und auf die Sicherung des Friedens gerichtete Politik der SED von der Arbeiterklasse und dem ganzen Volk als Herausforderung an ihre Schöpferkraft verstanden und in die Tat umgesetzt wird.

Anspruchsvolle
und reale Ziele
im Wettbewerb

Ein Ausdruck dafür sind die großen Arbeitstaten im sozialistischen Wettbewerb in den ersten Monaten dieses Jahres. Immer breiter wird die Bewegung, die anspruchsvollen Ziele des Volkswirtschaftsplanes 1982 für die industrielle Warenproduktion um mindestens zwei Tagesleistungen zu überbieten, um mehr Produkte für die Versorgung der Bevölkerung, die Entwicklung der Volkswirtschaft und für den Export zur Stärkung der DDR zur Verfügung zu stellen. Dazu zählt zum Beispiel der Beschluß der Vertrauensleutevollversammlung des Braunkohlenkombinates Senftenberg, in dem die Kumpel die im Brief der Teilnehmer des Leipziger ZK-Seminars an Genossen Erich Honecker genannte Aufgabenstellung zur Organisation einer zusätzlichen Produktion von 2,8 Millionen Tonnen Rohbraunkohle zu ihrem Wettbewerbsziel und so zu ihrer eigenen Sache erklärten.

Das beispielhafte, inspirierende Vorgehen der Genossen ist dafür in diesem Kombinat ebenso unentbehrlich und selbstverständlich wie in Tausenden anderen Betrieben und Brigaden, wo die Kommunisten in den Gewerkschaftsorganisationen in diesen Wochen gemeinsam mit ihren Kollegen über neue Initiativen und Verpflichtungen beraten, beschließen und für ihre Verwirklichung mit großem Elan arbeiten.

Diese Bereitschaft und Aktivität der Parteimitglieder sind von höchster Bedeutung, denn mit den Fortschritten der sozialistischen Gesellschaft und den Aufgaben von Gegenwart und Zukunft wachsen die Anforderungen an die politische Führungstätigkeit der Partei auf allen Ebenen und damit ganz besonders auch an die Wirksamkeit eines jeden Kommunisten. Das ist ein aktuelles Grundanliegen. Deshalb soll, wenn von den höheren Anforderungen gesprochen wird, daraus kein Schlagwort werden. Sie sind vielmehr eine objektive Notwendigkeit, die nicht von subjektiven Wünschen abhängt.

Die wachsenden Ansprüche an das Niveau der Parteiarbeit ergeben sich aus den höheren Anforderungen bei der weiteren Gestaltung des entwickelten Sozialismus in der DDR und aus der komplizierter gewordenen internationalen Lage. Die führende Rolle der Partei wird dabei um so umfassender und erfolgreicher ausgeübt, je effektiver und massenverbundener alle Grundorganisationen wirken. Ihre hohe Kampfkraft ist und bleibt das Entscheidende für jeden weiteren Fortschritt im Lande und für die Erhaltung des Friedens.

Parteiwahlen
stärkten unseren
Kampfbund

Mit den jüngst in den Grundorganisationen durchgeführten ersten Parteiwahlen nach dem X. Parteitag der SED stärkte unser marxistisch-leninistischer Kampfbund seine Einheit und Geschlossenheit und ist für die weiteren Aufgaben gut gerüstet. Die Parteiwahlen widerspiegeln das uneingeschränkte Vertrauen der Mitglieder und Kandidaten zur Politik der Partei, zum Zentralkomitee und zu seinem Generalsekretär, Genossen Erich Honecker. Sie trugen dazu bei, daß die Grundorganisationen und alle Kommunisten ihre Kampfpositionen für die politische, ökonomische und militärische Stärkung der DDR entsprechend den neuen Maßstäben zur weiteren Durchführung der Beschlüsse des X. Parteitages festigten und ihr Vertrauensverhältnis mit den Werktätigen vertieften.

Die mit 92 Prozent sichtbar hohe Teilnahme an den Berichtswahlversammlungen, die nahezu 1,3 Millionen Wortmeldungen wie auch die von politischer Reife der Kommunisten getragenen 250000 Vorschläge und die höhere politische und fachliche Qualität der neuen Leitungen, in die über 380 000 Genossen und Genossen, darunter 51,6 Prozent Arbeiter, in geheimer Abstimmung gewählt wurden, unterstreichen die gewachsene Kraft unserer Partei. Die wertvollen Ergebnisse der Parteiwahlen, die vorwärtsweisenden Beschlüsse und Kampfprogramme sowie die Erfahrungen und Hinweise aus dieser Zeit sind jetzt gründlich für eine effektive Parteiarbeit zu nutzen.